

Exposition waren überhaupt von der Regierung und den einzelnen Commissionen der Provinzen gebracht. Die Bergwerke scheinen noch grosse Schätze zu bergen, welche nicht ausgebeutet sind. Unter den Mineralien fanden wir ausser den Edelmetallen auch Quecksilber, Kupfer, Mangan, Zinn, Blei, Antimon, Wismuth, Arsenik und Eisen vertreten, während uns von einer grösseren Production nichts bekannt ist.

A. G. d'Araujo Penno, Rio de Janeiro, brachte eine homöopathische Apotheke, verschiedene Tincturen, Specialitäten und u. A. Opodeldoc (Mikanio Guaco), welcher gegen Venerie und Schlangengift helfen soll. Von den beiden Firmen: Ferreira Maia & Co., Pernambuco City, und D. F. Z. Perdigão, S. Luy do Maranhão, sahen wir verschiedene pharmaceutische Producte.

Seifen wurden geschickt durch Daniel Henninger & Co., Rio de Janeiro, Lang & Co., Rio Grande, und Seifen und Kerzen von der Compagnie Luz Stearica in Rio de Janeiro und Pereira Alves & Co., sowie von verschiedenen Anderen.

Eine wahre Zierde der Agriculturhalle war der in der Mitte derselben von der brasilianischen Commission aufgestellte grossartige Tempel im gothischen Style, nur aus Baumwolle geformt. Darin fanden wir die Hauptartikel, wie Baumwolle, Kaffee, Thee, Tabak, in Originalverpackung und in den verschiedenen Qualitäten, sehr viele Nutzhölzer, darunter Stücke von 2 Meter im Durchschnitt, vegetabilische Fibern, India Rubber, Seide, Oele, Hanf.

Drogen waren in einer eleganten Pyramide zur Schau gestellt, jedoch nichts von besonderem Interesse, ausser einer Sorte rothen Gummi arabic., nach Art des Gedda-Gummi, und sehr schönes brasilianisches Ricinusöl. Ein hervorragendes Interesse nahm der in vielen Originalballen ausgestellte Mate ein, welcher aus der Provinz Parana stammt. Diese Theesorte spielt nicht nur in Brasilien, sondern überhaupt in Südamerika eine grosse Rolle. Der Export von Brasilien betrug im vorigen Jahre 800.000 Dollars im Werth. Wenn der Mate, der von einem Baume stammt und aus dessen zerkleinerten Blättern und kleinen Stielen besteht, auch nicht geeignet ist, den chinesischen Thee zu verdrängen, so hat er doch viele sehr gute Eigenschaften, darunter die hauptsächlichste, dass er ausserordentlich billig ist